

Laubholzwirtschaft im Zeichen des Klimawandels



Bei einem zweistündigen Rundgang durch den Stadtwald-Distrikt Stammberg informierten sich der Gemeinderat und Bürgermeisterin Anette Schmidt am Freitag, 22. Oktober über die Waldwirtschaft. Jochen Hellmuth, Lothar Achstetter, Johannes Volmer und Selina Utz vom Forstamt hatten viel Wissenswertes aufbereitet. Bei bestem Herbstwetter begrüßte Anette Schmidt die Anwesenden und stellte fest: „Die Stadt Tauberbischofsheim hat eine Fläche von ca. 7.000 ha und ein Drittel davon ist bewaldet. Da ist es gut und wichtig, dass wir uns den Wald vor Ort anschauen und uns informieren.“

Die Laubholzwirtschaft im Zeichen des Klimawandels stand bei der Waldbegehung im Fokus. An verschiedenen Waldbildern informierten die Experten über Bestandsschäden durch die letzten drei extremen Trockenjahre, Baumarten, die für den Klimawandel gewappnet sind, Naturschutzaspekte bei der Bewirtschaftung, Techniken der Laubholzwirtschaft und vieles mehr. Lothar Achstetter hielt Zahlen und Fakten dazu parat.



Mit klimastabilen Baumarten ist der Stadtwald gut aufgestellt

Die städtische Gesamt-Waldfläche von 1640 ha ist überwiegend mit Bäumen (1541 ha) bestückt. Die Restfläche wird beispielsweise für 73 km Wanderwege, Waldparkplätze und drei Waldspielplätze gebraucht. Aufgrund des Klimas und der Geologie ist der Wald sehr artenreich. Insgesamt über 40 Baumarten sorgen für eine gute Mischung und Vielfalt. 41 Prozent des Waldes besteht aus Nadelbäumen und 59 Prozent sind Laubbäume. Bei den Laubbäumen dominiert die Eiche. „Bei den Baumarten, die momentan als klimastabile Baumarten angesehen werden, ist der Stadtwald gut aufgestellt“, sagte Achstetter.

Baumarten

Fichte	3%	41%	Nadelbäume
Douglasie	9%		
Waldkiefer	19%		
Schwarzkiefer	6%		
Lärche	3%		
sonst.Nb	1%		
Buche	13%	59 %	Laubbäume
Eiche	25%		
Bergahorn	4%		
Feldahorn	2%		
Esche	3%		
Hainbuche	3%		
Kirsche	2%		
Linde	3%		
sonst. Lb	3%		



Zufällige Nutzungen

	2018	2019	2020	2021
Gesamt	141	1904	1123	1236
Insekten		300	135	615
Dürre	5	245	243	328
Pilze	136	1321	514	293
Sturm		38	231	
in % HE	2%	18%	19%	20%

Der Holzvorrat beträgt 280 Vorratsfestmeter pro Hektar. Gesehen auf den Gesamtwald werden ca. 400.000 Tonnen CO² gebunden.

Der Zuwachs liegt bei ungefähr 6,5 Erntefestmetern pro Jahr und Hektar, was ungefähr einer LKW-Ladung Holz pro Tag entspricht. Neben der Nutzfunktion hat der Stadtwald aber auch Schutz- und Erholungsfunktion. An oberster Stelle steht der Wasserschutz mit 763 ha, gefolgt vom Bodenschutz mit 115 ha. Erholungswald nimmt eine Fläche von 224 ha ein. Die Zahlen wurden 2014 erhoben und werden im Stichprobenverfahren alle 10 Jahre ermittelt. Beim Holzeinschlag liegt man aktuell im Plan.



Das Wort Arboretum leitet sich von dem lateinischen Wort „arbor“, der Baum, ab und bezeichnet eine Sammlung verschiedenartiger Gehölze, die zusammen einen Baumpark bilden. Die ersten Arboreten entstanden im 16. und 17. Jahrhundert.



Die Stadt ist auch reich gesegnet an Schutzgebieten.

Neben 55 ha Naturschutzgebiet, gibt es 421 ha Landschaftsschutz und 224 ha sind Schonwald. 56 Waldbiotope breiten sich auf einer Fläche von 91 ha aus. Weitere 21 ha sind Bannwald.

Bannwälder sind Urwälder von morgen. Hier kann sich der Wald ungestört und wissenschaftlich begleitet entwickeln. Das Ober- und Unterholz im Bannwald Stammberg besteht hauptsächlich aus Eichen. Weitere Baumarten sind Elsbeere, Speierling, Kirsche, Linde, Ulme, Feld-, Berg- und Spitzahorn. Im Unterholz finden sich viele Sträucher wie Hasel, Schwarzdorn, Weißdorn und Heckenkirsche. Der Bannwald wurde 1970 auf Beschluss des Gemeinderates im ehemaligen Mittelwald ausgewiesen.

Arboretum und Biodiversitätspfad entstehen

Gleich nach dem Waldparkplatz Stammberg erstreckt sich ein Gelände, auf dem ein Arboretum mit abgeschlossenem Biodiversitätspfad entstehen wird. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hat das Projekt vor 10 Jahren initiiert, jetzt wird es umgesetzt. Die Fläche musste gerodet werden, weil die dortigen Eschen durch Pilzbefall erkrankt waren. Im November werden 30 Bäume in großem Abstand gepflanzt. So können sich die Bäume optimal entwickeln und gut besichtigt werden. Das Arboretum bildet dann den Anfang des Biodiversitätspfades, der eine Länge von ca. 3,5 Kilometern haben wird. Verschiedene Stationen und Schilder werden dann die Besucher informieren. Auch eine App wird künftig die Parkanlage digital erlebbar machen.





Wir stellen uns vor: Bauverwaltung und Zeichenbüro

Die Bauverwaltung mit dem Zeichenbüro sind gut erreichbar direkt im Klosterhof-Dormitorium gelegen. Das Team der Bauverwaltung besteht aus Kirsten Frey, Iris Kremer-Hirn, Sonja Krötz und Kristine Schlachter. Im Zeichenbüro kümmern sich Janine Jörding, Simone Reinhard-Gärtner und Lena Steinbach um Ihre Anliegen.

Aufgaben Bauverwaltung:

- Gutachterausschuss
Beitritt zum Gemeinsamen Gutachterausschuss Main-Tauber-Nord bei der Stadt Wertheim zum 18.09.2021
Ansprechpartner bei der Stadt Tauberbischofsheim Kristine Schlachter, Vertreter Kirsten Frey
- Förderprogramme
 - ELR – Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum
 - LEADER - Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft
 - Sanierungsgebiete:
 - „Untere Altstadt II“
 - „Konversion Laurentiusberg“

Nähere Informationen zu den Förderprogrammen können auf der städtischen Homepage unter

www.tauberbischofsheim.de/Bürgerservice und [Wohnen/Bauen](http://www.tauberbischofsheim.de/Wohnen/Bauen) und [Wohnen/Förderprogramme](http://www.tauberbischofsheim.de/Wohnen/Foerderprogramme)

abgerufen werden.

- Abrechnung städtischer Baumaßnahmen
- Bürgschaften im Bereich Bauwesen
- Straßenbenennung
- Vorkaufsrecht – Ausstellung Negativzeugnis
- Umlegungsstelle
- Bauhof, Gärtnerei und Fuhrpark
 - Wochenberichte erfassen
 - Rechnungen für Tanken und Reparaturen erfassen
 - Rechnungstellung an Dritte



Mitmach-Ausstellung zu städtebaulichen Entwicklungskonzepten der Stadt.

Zeichenbüro

Im Fokus des Handelns liegt die Erfassung und Bereitstellung von grundlegenden und aktuellen Bestandsdaten der städtischen Infrastruktur.

Eine besondere Bedeutung kommt dabei dem Geoinformationssystem (webGIS) der Stadt zu, wo raumbezogene Daten den städtischen Ämtern und Eigenbetrieben zur Verfügung gestellt werden.

Kontakt und Infos zur Leitungsauskunft erhalten Sie über die Homepage der Stadt Tauberbischofsheim unter www.tauberbischofsheim.de | Bürgerservice & Wohnen | Stadtverwaltung | Dienstleistungen | Leitungsauskunft von städtischer Infrastruktur

Weitere Aufgaben:

- Erstellen von technischen CAD-Zeichnungen zu städtischen Hochbauprojekten
- Prüfung und Dokumentation der Antragsunterlagen Wasser und Abwasser mit Überwachung von Abnahmen der Kanalanschlüsse

- Planen und unterstützen von TV-Befahrungen in Bezug auf EKVO
- Graphische Erstellung von Gestaltungs- und Informationsplänen zu städtischen Maßnahmen

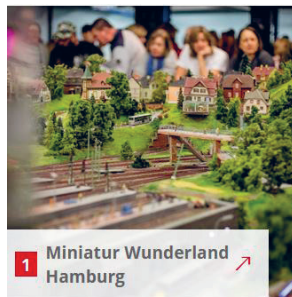


Platz 6 für die „Romantische Straße“ unter den TOP 100 Sehenswürdigkeiten in Deutschland

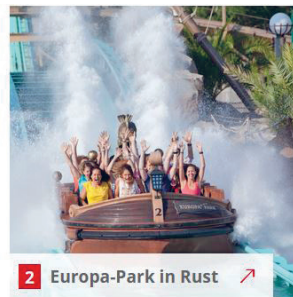
Deutschland ist ein Land der Attraktionen. Einzigartige Sehenswürdigkeiten ziehen Gäste aus aller Welt magisch an. Doch welche Bauwerke und Naturschönheiten sind die beliebtesten? Mit dieser offen gestellten Frage wandte sich die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) direkt an die internationalen Gäste. Über 14.000 Menschen aus der ganzen Welt haben 2020/2021 ihren persönlichen Favoriten gewählt.

29 Orte, 460 Kilometer – seit über 70 Jahren!

Der Name Romantische Straße drückt aus, was viele der Gäste beim Anblick mittelalterlicher Städte oder des Traumschlusses Neuschwanstein empfinden. Die Romantische Straße erschließt dem Reisenden von Würzburg über Tauberbischofsheim bis Füßen den Reichtum abendländischer Geschichte, Kunst und Kultur.



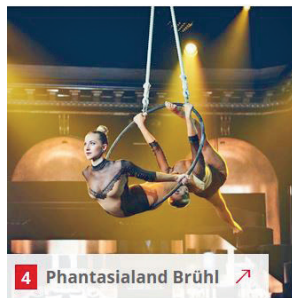
1 Miniatur Wunderland Hamburg



2 Europa-Park in Rust



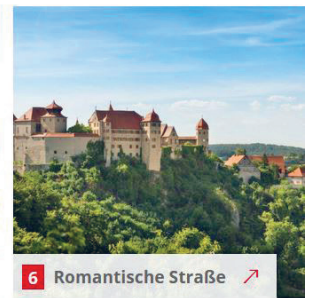
3 Schloss Neuschwanstein



4 Phantasialand Brühl



5 Rothenburg ob der Tauber



6 Romantische Straße

Herbstmarkt und verkaufsoffener Sonntag am 7. November



Bummeln, Einkaufen und Schlemmen mit der ganzen Familie. Die Stadtverwaltung und die Einzelhändler laden am Sonntag, 7. November, von 11 bis 18 Uhr zum letzten Krämermarkt in diesem Jahr in die Kreisstadt ein. Ab 13 Uhr haben auch die Geschäfte in der Innenstadt geöffnet. Zum Familieneinkaufstag locken wieder zahlreiche Schnäppchen in die Geschäfte und an

die Marktstände.

Das Angebot reicht von der Grillwurst über handbemalte Blumentöpfe bis hin zu Bekleidung, Holzdeko, Lederwaren, Trockenfrüchten und Reinigungsmitteln und macht den Markt zu einem Treffpunkt für Jung und Alt.

Der Marktplatz steht deshalb an die-

sem Tag nicht als Parkplatz zur Verfügung. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Marktplatz bis spätestens Sonntag, 7. November, 6 Uhr zu räumen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

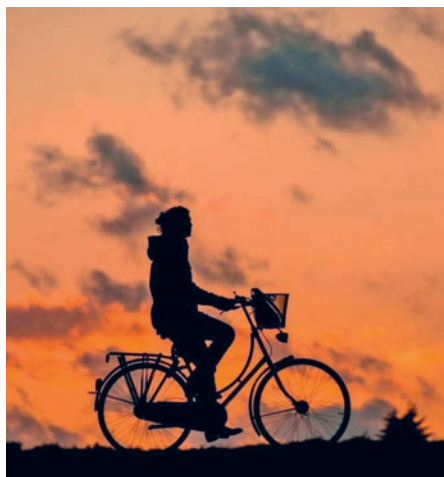
Zentrumsnahe Parkmöglichkeiten stehen in den Parkgaragen Ringstraße und Schlossplatz sowie auf den Großparkplätzen Vitryallee und Wörtplatz zur Verfügung.



Gut für die Fitness – Besser für die Umwelt Fahrrad-Leasing für Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim

Der Megatrend in Deutschland heißt Mobilität – nicht nur auf der Straße auch im Kopf. Das Fahrrad-Leasing bietet dabei viele Vorteile für die Mitarbeiter*innen und für die Umwelt.

Die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim freut sich, ab sofort zusammen mit BusinessBike ein Fahrradleasing für ihre Mitarbeiter*innen anbieten zu können. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Steigerung der Attraktivität als Arbeitgeber sowie zur Förderung nachhaltiger Mobilität. Ein echter Gewinn für alle – und jeden Einzelnen.



Gedenkfeier zum Volkstrauertag

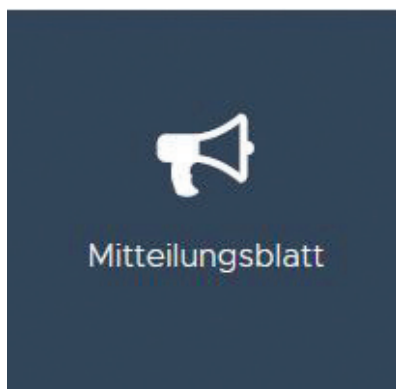


Auch in diesem Jahr wird am Volkstrauertag mit einer Veranstaltung am Ehrenmal an der Tauberbrücke der Kriegstoten und der Opfer von Verfolgung und Gewaltherrschaft gedacht. Aufgrund der steigenden Inzidenz im Zusammenhang mit Covid19 wird die Gedenkfeier lediglich im kleinen Rahmen stattfinden.

Der Treffpunkt ist am Sonntag, **14. November um 11.45 Uhr** am Kriegerdenkmal. Die Gedenkfeier beginnt mit einer Gedenkansprache von Pfarrerin Heike Kuhn. Nach Kranzniederlegungen endet die Feier mit einem Schlussgebet und der National- und Europahymne.

tbb_ aktuell auch als Newsletter oder zum Download

Das Mitteilungsblatt ist kostenlos und wird zusammen mit der Fränkischen Wochenpost alle zwei Wochen am Freitag an alle Haushalte in Tauberbischofsheim und den Stadtteilen verteilt. Außerdem können Sie tbb_ aktuell kostenlos als Newsletter abonnieren und auf der städtischen Homepage downloaden. Details finden Sie auf www.tauberbischofsheim.de/mitteilungsblatt. Neben der aktuellen Ausgabe können Sie dort auch zurückliegende Ausgaben als pdf-Datei abrufen.



Die nächste Ausgabe von tbb_ aktuell erscheint am 19. November.

Mediothek Buchtipps

von Alexander Martin



STEPHEN FRY - MYTHOS: WAS UNS DIE GÖTTER HEUTE SAGEN (DIE MYTHOS-TRIOLOGIE, BAND 1)

Stephen Fry hat sich die griechischen Göttersagen vorgeknöpft: Grandios und umwerfend komisch! Zügellosigkeit, Lebenslust, Mord und Totschlag, Triumph und Tragödie: Sie sind wilder und wüster als das Leben selbst und bieten damit alles, was sich Leser wünschen.

In dieser brillanten Nacherzählung erwachen die alten Sagen zu neuem Leben. Wir verlieben uns mit Zeus, sehen die Geburt der Athene, nehmen mit Kronos und Gaia Rache an Uranos, wir weinen mit König Midas und jagen mit der wunderschönen und furchtlosen Artemis. Meisterhaft und in bester Tradition des britischen Humors zeigt uns der Autor die Bedeutung der griechischen Sagen für die Geburt der Literatur.

LEE BACON - ROBOTER TRÄUMEN NICHT

Ein humorvoller und vielschichtiger Kinderroman (ab 10 Jahren) über eine besondere Freundschaft zwischen Mensch und Maschine, Vertrauen, künstliche Intelligenz und Verantwortung dem Planeten gegenüber.

Lee Bacon hat auf 336 Seiten die gesamte Handlung aus der Sicht des Roboters XR_935 in der Ich-Perspektive geschrieben und da Roboter im Binärsystem zählen, wurden auch die Kapitel mit Binärzahlen durchnummeriert.

Vor 30 Jahren sind die Menschen ausgestorben und die Roboter haben die Herrschaft über die Erde übernommen. Die Welt ist seitdem frei von Umweltverschmutzung, es gibt keine Kriege oder Verbrechen mehr und alles geht seinen geregelten Gang. Bis die drei Roboterfreunde unerwartet einen Menschen treffen.

So begibt man sich gemeinsam mit XR_935, Ceeron_902, SkD_988, der nur per Emojis kommuniziert, und dem 12-jährigen Menschenmädchen Emma auf eine abenteuerliche und unvergessliche Reise.

Dieses Buch ist bei Antolin gelistet und es können Punkte gesammelt werden.



AdobeStock/OneLineStock.com

Tauberbischofsheim wirbt auf Städtetouren



Urlaub in Tauberbischofsheim, dafür warb die Stadt in Kooperation mit dem VIA-Urlaubsservice auf diversen Städtetouren. Tauberbischofsheim war vor Ort mit Prospektmaterial vertreten, der Reisekatalog lag attraktiv unter den Urlaubsthemen Regionen, Städte, Fahrrad und Wandern zur Mitnahme aus. Der Informationsstand war neun Tage in diversen Städten von Nordrhein-Westfalen, fünf Tage in baden-württembergischen und fünf Tage in bayerischen Städten sowie weitere fünf Tage in Niedersachsen und vier Tage auf der Städtetour Hanse/Norden vertreten. Die Stände waren an gut frequentierten Plätzen bzw. direkt in den Fußgängerzonen platziert.

In Würzburg gab es die Informationen zur Mitnahme am Vierröhrenbrunnen beim Grafeneckart.

Die Stände waren zahlreich besucht, man spürte förmlich, dass die Lust und Freude am Reisen wieder auflebt.

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt, Marktplatz 8 • 97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341/803-0 • Fax: 09341/803-89
www.tauberbischofsheim.de • news@tauberbischofsheim.de

Verlag: Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstr. 19 • 97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341/83-0

Verantwortlich für Anzeigen: Peter Hellerbrand

Druck: StieberDruck GmbH
Tauberstr. 35-41 • 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe: 1. & 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss: Dienstag, 9. November 2021

Redaktionsschluss Ortschaften: Dienstag, 9. November 2021 bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Dezember 2021: Sonntag, 7. November 2021

E-Mail: diana.schilling@tauberbischofsheim.de

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum 01.01.2022 suchen wir nach TVöD vergütet einen

Mitarbeiter für den städtischen Bauhof (m/w/d)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (5 Wochenstunden).

Ihre Aufgaben:

- Pflege und Unterhaltung des Wasserspielplatzes im Badgarten
- Pflege und Unterhaltung von Spielplätzen und Grünanlagen

Wenn Sie handwerkliches Geschick mitbringen sowie ein körperliche Grundfitness besitzen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Der Besitz eines Führerscheins der Klasse B ist erforderlich.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **12.11.2021** an die Stadt Tauberbischofsheim, Personalmanagement, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, oder per E-Mail an karriere@tauberbischofsheim.de

Auskünfte erteilt Jens Pflüger (Tiefbauamt) unter der Tel. 09341/803-39 sowie Tim Bohle (Personalmanagement) unter der Tel. 09341/803-650
www.tauberbischofsheim.de



Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Teilzeit und nach TVöD vergütet

Mitarbeiter für die städtische Betreuung an den Grundschulen (m/w/d)

für die Übernahme von festen Betreuungsstunden und/oder für den Aufbau eines Springerteams (Urlaubs- und Krankheitsvertretung).

Ihre Aufgaben:

Betreuung der Grundschul Kinder (1. bis 4. Klasse) vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende je nach Bedarf.

Qualifikation:

Berufserfahrung in der Kinderbetreuung bzw. pädagogische Ausbildung ist für diese Stelle wünschenswert, aber keine zwingende Einstellungs Voraussetzung.

Aufbau eines Springerteams

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf bei Urlaub oder Krankheit einer Betreuungskraft und auf Stundenbasis.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **10.11.2021** an die Stadt Tauberbischofsheim, Personalmanagement, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, oder per E-Mail an karriere@tauberbischofsheim.de

Auskünfte erteilt das Familienbüro unter der Tel.-Nr. 09341/803-925 sowie Herr Bohle (Personalmanagement) unter der Tel.Nr. 09341/803-650
www.tauberbischofsheim.de



Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Digitales Parkraummanagement in den Parkgaragen Ringstraße und Schlossplatz



1. Schrankenfreie Einfahrt

Bei der Einfahrt wird das Kennzeichen gescannt und ermittelt, wann der Parkvorgang beginnt. Schranken werden dabei überflüssig, so wird Rückstau vermieden und die Kundenzufriedenheit gesteigert.



2. Parken

Sorgenfrei parken – Parkscheiben oder das aufbewahren eines Parktickets sind Geschichte. Die Kennzeichenerkennung ermittelt die Parkdauer. Kontrollpersonal ist nicht mehr notwendig.



3. Bezahlung des Parkvorgangs

Volle Flexibilität: Die Bezahlung erfolgt unter Eingabe des Kennzeichens am Automaten oder über eine der führenden Parking-Apps. Nur die tatsächlich geparkte Zeit muss bezahlt werden, für maximale Kundenzufriedenheit.



4. Schrankenfreie Ausfahrt

Bei der Ausfahrt wird das Kennzeichen gelesen und ermittelt, wann der Parkvorgang geendet ist. Das Peter Park System gleicht automatisch Parkvorgang und Bezahlung ab. Die Fläche kann einfach verlassen werden.

Bis Ende November soll es soweit sein: Modern und schrankenfrei – das neue digitale Parkraummanagement in Tauberbischofsheim. Kostspielige Schrankensysteme, die wenig zukunftsfähig und anfällig für Störungen sind, gehören der Vergangenheit an: Wer in der Parkgarage Schlossplatz und der Parkgarage Ringstraße parkt, muss dann keine Schranke mehr passieren und kann sein Parkentgelt am Automaten oder mit der App „PayByPhone“ bezahlen. Möglich gemacht wird dies durch moderne Parkraum-Technologie mit Kennzeichenerkennung.

„Wir haben uns für ein digitales Parkraummanagement entschieden, da ein solches System deutlich kundenfreundlicher ist. Die moderne Technik erlaubt die Einbindung von Handy-Parken über PayByPhone, welches bereits seit 2018 in Tauberbischofsheim eingeführt ist. Das macht den Parkvorgang für alle Nutzer angenehmer und gibt unseren Kunden mehr Flexibilität“, sagt Christine Müller, Ordnungsamt der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim. „Die Digitalisierung der Parkgaragen bildet nicht nur für unsere Parkenden einen großen Vorteil, sondern mindert auch den bisherigen Verwaltungsaufwand im täglichen Betrieb um ein Vielfaches.“

So funktioniert das schrankenlose Parken

Der Autofahrer fährt mit seinem Fahrzeug einfach in die Parkgarage. Beim Ein- und Ausfahren wird das Kennzeichen des Fahrzeugs gescannt um die Parkdauer ermitteln zu können. Die gesetzlichen Anforderungen zum Datenschutz werden dabei jederzeit eingehalten.

Die Parkenden können nun ganz bequem über das Handyparken mit PayByPhone, wie es auf den oberirdischen Stellplätzen schon seit 2018 eingeführt ist, den Parkvorgang starten, diesen jederzeit verlängern und abschließen. Wer kein Smartphone hat, kann nach wie vor, mit EC- oder Kreditkarte am Automaten bezahlen, indem kurz vor Abfahrt das Kennzeichen über das Tastenfeld eingegeben wird. Die Menüführung erfolgt auf den Touch-Bildschirmen der Automaten.

Nach dem Bezahlen hat der Autofahrer, genau wie früher am beschränkten Parkplatz, zehn Minuten Zeit die Parkgarage zu verlassen. Das System löscht das gescannte Kennzeichen automatisch, sobald die Zahlung beglichen und der Parkvorgang beendet ist.

Wichtig ist: Der Parkvorgang muss vor der Ausfahrt aus der Parkgarage bezahlt werden. Verlässt ein Fahrzeug den Parkplatz, ohne vorher zu bezahlen, begeht er eine Ordnungswidrigkeit. Die auffällige Beschilderung an Ein- und Ausfahrt

erinnert die Parkenden nochmals daran, das Parkentgelt zu begleichen.

Da sich das Handyparken über die Jahre bewährt hat, wurde die Zusammenarbeit zwischen PayByPhone und der Stadt Tauberbischofsheim nun verlängert und vertieft. Die Zusammenarbeit mit dem Software Anbieter Peter Park System GmbH erlaubt die Einbindung von Handyparken auch in unseren Parkgaragen. Damit wird das Parken in der Stadt noch digitaler, kontaktloser und einfach komfortabler. Die Technik des schrankenfreien Parkens bildet bereits den neuen Standard in vielen europäischen Ländern und erfreut sich durch den hohen Grad an Kundenfreundlichkeit auch in Deutschland an wachsender Beliebtheit.

Das passiert beim Kennzeichenscan mit den Daten

Das digitale Parksyste zur automatischen Kennzeichenerkennung wird von dem Münchner Unternehmen Peter Park System GmbH gestellt. Der Kennzeichen-Scanner erfasst nur das Kfz-Kennzeichen, zeichnet keine Videos auf und kann nicht einsehen, wer das Fahrzeug fährt oder mit im Fahrzeug sitzt. Das Lesen des Kennzeichens erfolgt DSGVO-konform. Beim erfolgreichen Abschluss des Parkvorgangs werden die Kennzeichen, kurz darauf wieder gelöscht.

Barkeeper-Roboter Vitolo Canales

TG TBB: Roboter-Zukunft in der Schul-Gegenwart

Die Gewerbliche Schule in Tauberbischofsheim bietet ihren Schülerinnen und Schülern im Wahlbereich des Technischen Gymnasiums (Lehrer: Holger Häberlen) die Möglichkeit, erste Grundlagen der Programmierung von humanoiden Robotern zu erlernen. Zwei sogenannte „NAO-Roboter“ wurden eigens für diesen Unterricht angeschafft. Hier eines der realisierten Projekte:

Erläuterung des Produkts:

Vitolo Canales ist ein Barkeeperroboter und soll in Bars und Gaststätten den Barkepern die Arbeit erleichtern. Da dieser einen Speicher mit den Rezepten diverser Cocktails besitzt, kann er den Barkepern unter die Arme



greifen, sodass diese nicht mehr die ganzen Rezepte für alle Cocktails und Getränke auswendig lernen müssen.

liest Vitolo Canales die Getränkekarte vor. Anschließend kann man durch die NAO-Marken noch das gewünschte Getränk auswählen, und sobald er die Marke erkennt, liest Vitolo Canales die Zubereitung des jeweiligen Cocktails vor und hilft so bei der Zubereitung.

Funktionsbeschreibung:

Sobald Vitolo Canales einen Barkeeper durch seine Augenkamera erkennt, beginnt er die Interaktion mit dem Barkeeper. Bei erfolgreicher Erkennung spricht er den Barkeeper direkt an mit folgendem Text: „Möchten Sie ein Getränk bestellen?“ Daraufhin muss die Person mithilfe der integrierten Stimmenerkennung eine Antwort auf die Frage geben. Sofern die Frage mit „Ja“ beantwortet wurde, erkundigt sich Vitolo Canales, ob der Kunde die Karte nochmal sehen möchte oder nicht. Falls dies von dem Kunden erwünscht ist,

Mögliche Erweiterung:

Mithilfe von einem Zusatzprogramm und verbesserter Greiffähigkeit wäre Vitolo Canales in der Lage selbst Hand anzulegen und somit nicht nur in beratender Funktion tätig zu sein. Somit könnte er durch die Stimmenerkennung oder durch NAO-Marken direkt die Bestellung entgegennehmen und sie direkt abarbeiten.

Projekt und Artikel:

Fabian Ekert und Linus Kordmann

Fotos: Klaus Schenck



FINANCIAL T'AIME

FT-Abi-Plattform

Neues Format: Die Abi Retter

www.youtube.com/financialtaime

News Design

Geballtes Oberstufen-Material
Klare Abitur Strukturen
Interessantes zur Psychologie

www.klausschenck.de

Impressum

FT-Abi-Plattform (FT-Internet)
Klaus Schenck (Inhaber)
Debora Eger (Administratorin)

www.schuelerzeitung-tbb.de



Jahresabschluss 2020 für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung der Stadt Tauberbischofsheim



Der Gemeinderat der Stadt hat am 26.10.2021 gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung Baden-Württemberg sowie des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg

- a) den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang)
- b) den Lagebericht

für das Wirtschaftsjahr 2020 mit folgenden Werten festgestellt:

Feststellung des Jahresabschlusses EUR

1. Bilanzsumme	29.774.494,90
1.1. davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	28.672.014,81
das Umlaufvermögen	1.089.563,67
die Rechnungsabgrenzungsposten	12.916,42
1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	0,00
die empfangenen Ertragszuschüsse/ Zuschüsse	11.314.095,42
die Rückstellungen	270.008,09
die Verbindlichkeiten	18.190.391,39
die Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
2. Jahresgewinn	0,00
2.1. Summe der Erträge	3.705.396,98
2.2. Summe der Aufwendungen	3.705.396,98
3. Verwendung Jahresergebnis	
- zur Tilgung des Verlustvortrags	0,00
- aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	0,00
- auf neue Rechnung vorzutragen	0,00

4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Nach § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.01.1992, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 17.06.2020 liegt der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) mit Lagebericht in der Zeit vom 03.11.2021 bis einschließlich 11.11.2021 während der Dienststunden im Bürgermeisteramt Tauberbischofsheim – Bürgerbüro – öffentlich aus.

Tauberbischofsheim, den 26.10.2021

Anette Schmidt
Bürgermeisterin

Diese Veröffentlichungen dienen Ihrer Information. Die rechtswirksame öffentliche Bekanntmachung erfolgte auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim im Internet unter www.tauberbischofsheim.de

Wasserzähler für die Jahresendabrechnung 2021 jetzt ablesen



Zählerstandsmitteilung auch wieder online möglich!

Die diesjährige Aufforderung zur Ablesung des Wasserzählers für die Erstellung der Jahresendabrechnung 2021 wurde Ende Oktober wieder an alle Tauberbischofsheimer Haushalte verschickt. Wie bereits in den letzten Jahren können die Zählerstände wieder mit wenigen Klicks direkt über die Seite der Kreisstadt Tauberbischofsheim, www.tauberbischofsheim.de, übermittelt werden.



Über das **graue Kästchen** auf der **Startseite** unserer **Homepage** kommen Sie auf die Anmeldemaske, in der Sie sich mit Ihrer Kundennummer und Ihrem individuellen Passwort einloggen. Beides finden Sie auf Ihrem Anschreiben. Anschließend müssen nur noch der Zählerstand und das Ablesedatum in der Erfassungsmaske eingetragen und gespeichert werden.

Beides finden Sie auf Ihrem Anschreiben. Anschließend müssen nur noch der Zählerstand und das Ablesedatum in der Erfassungsmaske eingetragen und gespeichert werden.

INFO: Die Ablesekarte können Sie auch per Fax an 0681/587-5011 oder kostenfrei mit der Deutschen Post zurücksenden. Selbstverständlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, die Ablesekarte direkt in den Briefkasten der Stadtverwaltung einzuwerfen.

Offenland-Biotopkartierung im Main-Tauber-Kreis Ergebnisse der Kartierung auf der Internetseite der LUBW

Im Main-Tauber-Kreis hat im Jahr 2019 die Kartierung der gesetzlich geschützten Biotop- und FFH-Lebensraumtypen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg stattgefunden. Die Ergebnisse können ab sofort auf der Internetseite der LUBW über den Daten- und Kartendienst kostenlos abgerufen werden:

<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>

- Natur und Landschaft
- Biotop- nach NatSchG und LWaldG bzw. FFH-Mähwiesen

Hier sind die genaue Lage der Biotop- und FFH-Mähwiesen sowie alle weiteren erfassten Informationen wie Beschreibungen und Artenlisten hinterlegt. Abgrenzungen und Daten können als PDF-Dokumente oder in Form von Shape-Dateien für Geografische Informationssysteme heruntergeladen werden.

Die Abgrenzungen der Biotop- und

FFH-Mähwiesen werden ebenfalls einmal pro Jahr in die landwirtschaftlichen Informationssysteme GISELA und FIONA übertragen.

Durch die Kartierung wurden 2019 alle gesetzlich geschützten Biotop- wie beispielsweise Magerrasen, Nasswiesen und Feldhecken in Form von Biotopkomplexen erfasst. In diesen Komplexen wurden dann die Flächenanteile der FFH-Lebensraumtypen ermittelt. Die FFH-Mähwiesen, die nicht zu den gesetzlich geschützten Biotop- zählen, wurden gesondert erfasst.

Der Schutz von Natur und Landschaft ist ein wichtiges Anliegen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union. Die Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) ist eine der wichtigsten Grundlagen des Naturschutzes in Europa. Die FFH-Richtlinie hat die Sicherung der biologischen Vielfalt sowie

die Bewahrung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der europaweit bedeutenden Arten und Lebensraumtypen (LRT) zum Ziel. Die EU-Mitgliedstaaten sind dazu verpflichtet, sowohl innerhalb als auch außerhalb der FFH-Gebiete den Erhaltungszustand dieser Schutzgüter zu überwachen und alle sechs Jahre die Ergebnisse dieses Monitorings an die EU zu melden.

Um im Rahmen der FFH-Berichtspflicht Daten mitteilen zu können, wird unter anderem die Offenland-Biotopkartierung durchgeführt. Da es sich bei einem Großteil der gesetzlich geschützten Biotop- nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz und § 33 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg zugleich um FFH-LRT handelt, wird die Erhebung dieser beiden miteinander verknüpft.

Weitere Auskünfte erteilt das Umweltschutzamt am Landratsamt Main-Tauber-Kreis.

Bestellung von Brennholz lang aus dem Stadtwald Tauberbischofsheim



Das Forstrevier Tauberbischofsheim nimmt verbindliche Vorbestellungen für Brennholz lang entgegen.

Die Preise für Brennholz lang wurden durch das Forstamt wie folgt festgelegt: Holzarten Buche/Hainbuche/Ahorn/Esche 57 Euro/fm, beim Kauf von weniger als 10 fm 59 Euro/fm.

Holzarten Eiche, Kirsche 49 Euro/fm, beim Kauf von weniger als 10 fm 51 Euro/fm.

Eine Vorbestellung bestimmter Hartholzarten ist nicht möglich.

Nadelholz und Weichlaubholz in lan-

ger Form wird für 42 Euro/fm angeboten, beim Kauf von weniger als 10 fm 45 Euro/fm.

Alle Preise sind inklusive Mehrwertsteuer.

Das vorbestellte Holz wird im Laufe des Winters, und soweit möglich, wohnortnah an einem Waldweg im Stadtwald Tauberbischofsheim bereitgestellt. Die Termine der Flächenlosversteigerungen werden jeweils im Amtsblatt und der Tagespresse bekannt gegeben. Bestellungen von Brennholz lang und Flächenlosen nimmt das Forstrevier Tauberbischofsheim, Förster Jochen Hellmuth über Telefon 09346/929217, Handy 0175/2607684 oder per E-Mail an jochen.hellmuth@main-tauber-kreis.de entgegen. Oder Försterin Selina Utz über Handy 0175/1835280, Telefon 09341/825217 oder per Email an selina.utz@main-tauber-kreis.de.

! Bitte um Beachtung!

Am 15. November werden die Grundsteuerraten und Gewerbesteuvorauszahlungen fällig.

Den Betrag entnehmen Sie bitte Ihrem Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid.

Der Grundsteuerbescheid gilt als Mehrjahresbescheid. Erst bei Veränderungen, die Ihren Grundbesitz betreffen, wird Ihnen ein neuer Grundsteuerbescheid zugesandt.

Um Mahnungen zu vermeiden bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzumerken bzw. der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Dieses kann auf der Homepage der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim (www.tauberbischofsheim.de), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse ausgedruckt werden.

Gesetzliches Tanzverbot und Verbot zum Betrieb öffentlicher Spielhallen am Volkstrauertag, Buß- und Betttag und Totengedenktag

Sofern die Verordnung der Landesregierung über Infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) den Betrieb von Schank- und Speisebetrieben und Spielhallen zu den unten genannten Daten zulässt, bitten wir um Beachtung folgender Regelungen:

Nach dem Gesetz über Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz) sind öffentliche Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen am **Volkstrauertag (14. November) von 5 Uhr bis 24 Uhr, am Buß- und Betttag (17. Novem-**

ber) von 3 Uhr bis 24 Uhr und am Totengedenktag (21. November) von 5 Uhr bis 24 Uhr verboten.

Nach dem Landesglücksspielgesetz sind die Spielhallen am **Volkstrauertag (14. November), Buß- und Betttag (17. November) und Totensonntag (21. November)** gantzätig geschlossen zu halten; ebenso dürfen die in Gaststätten aufgestellten Spielgeräte nicht betrieben werden.

Die Stadtverwaltung bittet die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Gastwirte und Spielhallenbetreiber, um Beachtung dieser Vorschriften.

Kleiderladen des DRK Kreisverbands Tauberbischofsheim e.V. / Erweiterung der Öffnungszeiten / weitere Ehrenamtliche Helfer gesucht

Unser Kleiderladen „Jacke wie Hose“ erweitert am Nachmittag seine Öffnungszeiten. Ab dem **2. November** hat der Kleiderladen Dienstag und Donnerstag Nachmittag bis **17 Uhr** geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten ab November sind:

Dienstag 10-12 Uhr, 14.30-17 Uhr,

Mittwoch 10-12 Uhr

Donnerstag 10-12. Uhr, 14.30-17 Uhr

Der Kleiderladen ist für alle geöffnet, die nachhaltig und preisbewusst leben - mit und ohne Sozialausweis.

Bei uns finden Sie Damen,- Herren,- oder Kinderkleidung, Schuhe, Bettwäsche und Handtücher. Eben „Gutes zu fairen Preisen“. Bei den Waren handelt es sich um Spenden aus der hiesigen Bevölkerung. Die Einnahmen kommen ausschließlich unseren sozialen Projekten im Altkreis Tauberbischofsheim unter dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“ zugute.

Kleiderspenden für den Kleiderladen können jederzeit in der Kreisgeschäftsstelle abgegeben werden.

Um mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, bei uns einzukaufen, möchten wir gerne unsere Öffnungszeiten noch weiter ausbauen. Hierzu brauchen wir Sie: Haben Sie Lust und Zeit, unser Projekt „Jacke wie Hose“ ehrenamtlich zu unterstützen? Wir freuen uns auf alle, die uns vor oder hinter den Kulissen unterstützen möchten, sei es beim Sortieren der Waren oder direkt im Laden. Egal ob einmal im Monat, einmal die Woche, wir freuen uns über jegliches Engagement, frei nach dem Motto: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Nehmen Sie bitte einfach Kontakt mit uns auf.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Tauberbischofsheim e.V.
Mergentheimer Str. 30
97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341-9205-44
Service-ehrenamt@drk-tbb.de
AP Frau Birgit Schreck

Verkaufsstart Round Table Adventskalender



Der Verkauf des beliebten Adventskalenders ist am Martini-Messe-Sonntag erfolgreich gestartet. Daniel Schott freut sich: „Vielen Dank für die tolle Beteiligung. Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Kalender-Verkauf, welcher am Sonntag schon gut gestartet ist und sich auch schon sehr großer Nachfrage an unseren Verkaufsstellen erfreut.“

Kanalreinigungs- und Kanalbefahrungsarbeiten in Distelhausen



Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung weist darauf hin, dass in Distelhausen vom **8. bis zum 26. November** Kanalreinigungs- und -befahrungsarbeiten gemacht werden. Betroffen sind folgende Straßen: Am Jüdlein, Zur Steige, Am Dörrlein, Am Eichelberg, Flurstraße, Parkblick, Schloßstraße und die Bundesstraße von der Grünfelder Straße in Richtung Tauberbischofsheim.

In diesem Zeitraum sollten die öffentlichen Schächte nicht zugeparkt und zugänglich gemacht werden. Die Befahrungen dienen als Grundlage für Planungen zum Ausbau und zur Instandhaltung der Kanäle.

Baden-Württemberg steuert auf Warnstufe zu – Aufruf zur Impfung



Angesichts steigender Infektionszahlen und einer deutlich zunehmenden Auslastung der Intensivstationen in Baden-Württemberg hat das Gesundheitsministerium davor gewarnt, bei den Corona-Maßnahmen nachlässig zu werden und nach einer schnellen Aufhebung aller Regelungen zu rufen. Viele Menschen hätten offensichtlich das Gefühl, Deutschland bewege sich auf das Ende der Corona-Maßnahmen zu, was aber leider noch nicht der Fall sei.

Vielmehr steuere Baden-Württemberg in Richtung der landesweiten Warnstufe. Bei einer Sieben-Tage Hospitalisierungsinzidenz von 8,0 an fünf aufeinanderfolgenden Tagen oder einer Auslastung der Intensivbetten (AIB) von 250 an zwei aufeinanderfolgenden Tagen würden wieder schärfere Regeln gelten. Der kritische Wert von 250 könnte laut Ministerium schon bald erreicht werden. Der weit überwiegende Teil der Intensivpatienten sei ungeimpft. Eine Belastung des Gesundheitssystems

wie im vergangenen Winter könne man sich aber nicht mehr erlauben. Dem Klinikpersonal sei seit Pandemiebeginn viel zugemutet worden, viele Stationen seien personell schon am Limit.

Vor diesem Hintergrund appellierte das Gesundheitsministerium noch einmal eindringlich an die Bevölkerung, sich impfen zu lassen – auch um all jene zu schützen, die sich nicht impfen lassen können. Zum Schutz des Gesundheitssystems werden darüber hinaus alle Erwachsenen zur Grippe-Schutzimpfung aufgerufen.

Baden-Württemberg passt Impfempfehlungen an

Nach einem Beschluss der Gesundheitsministerkonferenz und einer Stellungnahme der Ständigen Impfkommission (STIKO) hat Baden-Württemberg seine Impf-Empfehlungen angepasst. So können nun Personen, die eine Corona-Schutzimpfung mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson erhalten haben, ab vier Wochen nach der verabreichten ersten Impfung eine Auffrischimpfung mit einem mRNA-Impfstoff von Biontech/Pfizer oder Moderna bekommen. Dadurch soll der Impfschutz verbessert werden. Im Land wurden bis Mitte Oktober annähernd 420.000 Menschen mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson geimpft.

Zudem können eine Impfung gegen das Coronavirus und eine Impfung gegen Grippe nun gleichzeitig vorgenommen werden. Mit Blick auf die umfangreichen Daten zur Sicherheit und Verträglichkeit der in Deutschland zugelassenen COVID-19-Impfstoffe ist

laut STIKO-Empfehlung generell kein Mindestabstand mehr zwischen einer COVID-19-Impfung und anderen Impfstoffen erforderlich.

Auch Personen ab zwölf Jahren mit einer schweren Immundefizienz, also einer Störung des Immunsystems, können ab sofort nach der vierten Woche nach Verabreichung der zweiten Impfstoffdosis eine dritte Impfung mit einem mRNA-Impfstoff erhalten. Bei dieser Gruppe besteht die Möglichkeit einer fehlenden Immunantwort, so dass auch nach zwei verabreichten Impfungen kein ausreichender Schutz gegen COVID-19 aufgebaut wurde.

Daneben können sich in Baden-Württemberg bei individuellem Wunsch, nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung und ärztlicher Aufklärung auch weiterhin Menschen ab 60 Jahren ein drittes Mal gegen das Coronavirus impfen lassen. Hier sollte die Zweitimpfung jedoch mindestens sechs Monate zurückliegen. Ira

Impfangebot im Rathaus

Das Mobile Impfteam des Landes Baden-Württemberg bietet offenes Impfen an:

Termine: Donnerstag, den 4. und 25. November und 16. Dezember

Uhrzeit: 11 bis 17 Uhr.

Im Gästeraum (neben Tourist-Info), Marktplatz 8

Weihnachtsbäume gesucht

Auch in diesem Jahr werden die Kernstadt und die Stadtteile zur Adventszeit mit großen Weihnachtsbäumen geschmückt. Besonders große Bäume verbreiten auf dem Wört- und Marktplatz stets vorweihnachtliche Stimmung. Traditionell werden die Prachtstücke von Bürger*innen gestiftet. In diesem Jahr werden noch Spender

gesucht. Wenn Sie einen passenden Baum in ihrem Garten stehen haben, nehmen Sie bitte **bis zum 5. November** mit dem städtischen Bauhof (Tel.: 0 173 / 29 25 070) Kontakt auf. Sofern sich der Baum eignet, werden die Mitarbeiter*innen der Stadt den Baum fachgerecht fällen und abtransportieren.



VERANSTALTUNGS- TERMINE

November 2021

SAMSTAG, 6. NOVEMBER – VERSCHOBEN AUF DONNERSTAG, 19. MAI 2022

**Kabarett „Herbert & Schnipsi“ –
„Best of – Zeitreise mit
Schlaglöchern“**
20 bis 22.30 Uhr, Distelhäuser
Brauerei, Alte Füllerei

SAMSTAG, 6. NOVEMBER – SONNTAG, 7. NOVEMBER

**Lokalschau der Kleintiere des
Kleintierzuchtvereins**
Kleintierzuchtverein
Tauberbischofsheim
Sa., 15 bis 18 Uhr und So.,
10 bis 16 Uhr,
Ausstellungshalle beim Vereinsheim
Tauberbischofsheim, Am Höhberg 5

SONNTAG, 7. NOVEMBER

Herbstmarkt
Wirtschaftsforum Pro
Tauberbischofsheim
Verkaufsoffener Sonntag mit
Krämermarkt und Kinderstadt-
führungen
13 bis 18 Uhr, Marktplatz

Tierschutz-Flohmarkt und Infostand

Tierschutzverein
Tauberbischofsheim e. V.
13 bis 18 Uhr, Hauptstraße 20

Lesung mit Wieland Backes: „Ich war ein schüchternes Kind vom Lande“

Kunstverein
Tauberbischofsheim e. V.
Kartenvorverkauf: Frisör Baumann,
Frankenpassage, Tel. 09341-2551
17 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße 5

MITTWOCH, 10. + 17. NOVEMBER

toni. - Glasfaser-Stammtisch!
WIR-SIND-TONI.DE – BBV
Deutschland GmbH – Außenstelle
Tauberbischofsheim
Werden Sie Teil der Glasfaser-
Zukunft und tauschen Sie sich aus.
18 bis 21 Uhr, I-Park
Lauda-Königshofen, Haus 07

FREITAG, 12. NOVEMBER – SONNTAG, 14. NOVEMBER

Karate-Lehrgang
TSV Tauberbischofsheim, Abt. Karate
Teilnahme kostenpflichtig, Anmeldung
bei schlatt@schlatt-books.de oder
Telefon 09341-897635
Zuschauer kostenfrei! Es gelten die
aktuellen Corona-Regeln.
Fr., ab 19.30 Uhr, Sa. 11 – 18 Uhr, So.,
10 – 13 Uhr, Sporthalle am Wört

SAMSTAG, 13. NOVEMBER

Inthronisierung Prinz Groasmuck
FG Groasmücke
15.30 Uhr, Grünauer Hof, Hochhausen

SONNTAG, 14. NOVEMBER

**Volkstrauertag
Gedenkfeierlichkeiten am
Kriegerdenkmal um 11.45 Uhr**
Stadtverwaltung Tauberbischofsheim

SAMSTAG, 20. NOVEMBER

**Kesselfleischessen beim
Kleintierzuchtverein**
Kleintierzuchtverein
Tauberbischofsheim
17 bis 20 Uhr, Vereinsheim
Tauberbischofsheim, Am Höhberg 5

**„Simon & Garfunkel Tribute Band“
meets Classic – verschoben auf
voraussichtlich März 2023**
Graceland Duo mit Streichquartett
und Band, www.echt-hartmann.de,
Telefon: 06194-9692850
20 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

SONNTAG, 21. NOVEMBER

**Kabarett: Philipp Weber –
„KI – Künstliche Idioten“**
Kunstverein
Tauberbischofsheim e. V.
Kartenvorverkauf: Frisör Baumann,
Frankenpassage, Tel. 09341-2551
19 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße 5

MONTAG, 22. NOVEMBER

**Badische Landesbühne
„DIE EMPÖRTEN“**
Kartenvorverkauf Buchhandel
„Schwarz auf Weiss“
19.30 bis 22 Uhr, Stadthalle,
Vitryallee 7

Die Welt entdecken – Nachhaltig leben – Zukunft gestalten

Pädagogische Fachkräfte können sich ab sofort zur achten „Expedition Elementarbildung“ am Samstag, **13. November, von 8:30 bis 16:15 Uhr**, in der aim Akademie und dem Science Center experimenta anmelden.

- Kindliche Neugier für Nachhaltigkeitsthemen nutzen
- Themenumfassendes Programm mit Expert:innen

Im Anschluss eröffnen zwei Workshoprunden in der aim Akademie und im Science Center experimenta den Teilnehmenden das breite Themensfeld des nachhaltigen Bildungskonzepts.

Anmeldung unter www.aim-akademie.org, per E-Mail an teilnehmer-service@aim-akademie.org oder per Telefon: 07131-39097 0. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Abfuhrtermine gelbe Säcke

Mittwoch, 10. November:

Distelhausen

Dienstag, 23. November:

Tauberbischofsheim I und II –

links und rechts der Tauber

Mittwoch, 24. November:

Dienstadt, Dittwar, Hof Stein-

bach, Impfingen, Dittigheim

Dienstag, 30. November:

Hochhausen

Abfuhrtermine Altpapier

Mittwoch, 10. November:

Distelhausen

Dienstag, 23. November:

Tauberbischofsheim I – links

der Tauber, Dienstadt, Dittwar,

Hof Steinbach

Mittwoch, 24. November:

Tauberbischofsheim II – rechts

der Tauber, Impfingen,

Dittigheim

Dienstag, 30. November:

Hochhausen

Kühlgerätesammlung

Donnerstag, 11. November:

Tauberbischofsheim, Recyc-

linghof Tauberbischofsheim,

Bei der Kläranlage, von 14 bis

17 Uhr

PHOTOVOLTAIK UND E-MOBILITÄT

DIE BESTE ZEIT IST JETZT

Gemeinsam mit der WVV auf Photovoltaik
und E-Mobilität umsteigen.

Weitere Informationen rund um das Thema
finden Sie auf unserer Website unter:

wvv.de/energie

WVV



Restplätze bei vhs-Kursen verfügbar

Die Volkshochschule Mittleres Taubertal bietet im Herbst 2021 zahlreiche Online-Kurse sowie Präsenzkurse an. Für einige Kurse sind freie Restplätze verfügbar.

Autogenes Training nach J.H. Schultz (212-322TBB): Die Übungen sind leicht zu erlernen und für alle Altersgruppen geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es handelt sich um ein anerkanntes Tiefenentspannungsverfahren im Rahmen der Autosuggestion. Dabei werden die eigenen inneren Kräfte genutzt, um einen Entspannungsprozess herbeizuführen. Dieser Kurs startet am **12. November von 18.30 bis 20 Uhr** freitags an sechs Terminen in Tauberbischofsheim.

Aktuelle Informationen sowie das komplette Kursprogramm der vhs ist unter www.vhs-mt.de zu finden

Die Teilnehmenden an Präsenzkursen müssen vollständig geimpft oder genesen sein. Alternativ können Sie auch einen negativen offiziellen Schnelltest vorlegen, der nicht älter als 24 Stunden sein darf.

Anmeldungen sind schriftlich an die vhs Mittleres Taubertal e.V., Struwepfad 2, 97941 Tauberbischofsheim, per Fax an (09341) 89680-29 oder über die Homepage www.vhs-mt.de möglich. Nähere Informationen erhalten Interessierte unter Tel.: (09341) 896800 oder per E-Mail info@vhs-mt.de.

Weihnachtsfeier des VdK-Ortsverbandes Tauberbischofsheim

Die Weihnachtsfeier des Sozialverbandes VdK findet am Samstag, **27. November, um 15 Uhr** im Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21 in Tauberbischofsheim statt. Bei der Feier sind auch Ehrungen vorgesehen.

Um die Kaffeerunde und das Büfett organisieren zu können, sind Anmeldungen bis spätestens 12. November beim Schriftführer Otmar Massoth, Tel.: 09341/9809007 bzw. E-Mail: omassoth@online.de oder dem Mitgliederbeauftragten Reinhold Winkler, Tel.: 09341/2672 bzw. E-Mail: winkler.reinhold@web.de erforderlich.

Keine öffentlichen St.-Martin-Umzüge

Coronabedingt wird es dieses Jahr leider keine öffentlichen St.-Martins-Umzüge geben.

INFRAROTBILDER IHRES HAUSES



Wissen Sie, wo Ihre Wärme bleibt?

Infrarotaufnahmen im Außenbereich Ihres Hauses können wertvolle Hinweise auf mangelhafte Wärmeisolierung oder Wärmebrücken geben. Wir zeigen die Schwachstellen auf und geben Tipps zur Beseitigung. **WVV-Energiekunden sparen über 40 €: nur 79 € statt 120 €!**

Vorteile der Thermografie:

- Aufzeigen von Wärmebrücken und Wärmeverlusten
- Erkennen von Durchfeuchtungen bzw. Leckagen
- Aufzeigen von undichten Türen und Fenstern
- Dokumentation von energetischen Schwachstellen

Unsere Leistungen:

- Mindestens sechs Außenaufnahmen Ihres Hauses mit einer Infrarotkamera
- Erläuterungen zu Ihren Infrarotbildern
- Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen
- Hinweise für Gebäudeeigentümer zur neuen Energiesparverordnung

Einfach bis zum **21.01.2022** anmelden unter wvv.de/thermografie. Die Fotetermine finden im Februar und März 2022 statt.

WVV

Distelhausen

Volkstrauertag

Am Sonntag, den **14. November** findet um **10.30 Uhr** eine Gedenkfeier am Kriegerdenkmal an der St. Markus Kirche statt. Die Kranzniederlegung wird musikalisch durch die Musikkapelle Distelhausen begleitet. Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

Martinsgansessen beim SV Distelhausen

Der SV Distelhausen veranstaltet am **Sonntag, 21. November ab 11.30 Uhr** im Sportheim ein Martinsgansessen. Neben Gänsekeule mit Rotkohl und Klößen stehen auch noch Tafelspitz mit Meerrettich und Kartoffeln sowie Schnitzel mit Pommes und Salat auf der Speisekarte.

Für eine bessere Planung wird gebeten, die Essen bis spätestens Samstag, 13. November bei Anita Grieger (Tel. 09341-61440) oder Andreas Beil (Tel. 09341-897241) verbindlich zu bestellen. Die Veranstaltung findet unter den tagesaktuellen Coronabestimmungen statt.

Die Vorstandschaft des SV Distelhausen würde sich über einen regen Besuch freuen.

Hochhausen

Inthronisierung des neuen Prinzen der Hochhäuser Groasmücke

Am Samstag, **13. November um 15 Uhr** wird am Bahnhof in Hochhausen der neue Prinz empfangen und mit Musik zum Grünauer Hof begleitet. Dort findet mit der traditionellen Inthronisierung die Eröffnung der Fastnachtskampagne statt. Die Hochhäuser Groasmücke freuen sich auf Ihren Besuch bei Bratwurst und Getränken.

Impfingen

Stammtisch Heimatverein Impfingen e.V.

Am Donnerstag, **4. November ab 18 Uhr** findet der erste Stammtisch nach Corona im kleinen Weinbaumuseum statt. Alle geimpfte oder genesene Heimatfreunde und Gäste sind unter Einhaltung der Corona-Verordnung: 2G herzlich eingeladen.

Bitte vorher unbedingt beim Vorsitzenden oder Stellvertreter anmelden. Tel. 1. Vorsitzender: 09341-3730 Tel. 2. Vorsitzender 09341-4582

Sollte sich Corona-Verordnung: 2G-Option ändern, werden alle Angemeldete informiert.

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am
Wasserturm

ANZEIGENSCHLUSS

für die Ausgabe am
Freitag, 19. November
Tauberbischofsheim
aktuell
ist am Dienstag,
9. November 2021, 17 Uhr.

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec-tremel.de



ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken



THOMAS KRUDE | Praxis für

ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE

... der Mensch im Mittelpunkt!

Wir suchen Verstärkung

in Vollzeit oder Teilzeit, nächstmöglich:

LOGOPÄD*IN (m/w/d)

LASSEN SIE UNS SPRECHEN - über Ihre neue Aufgabe bei uns!

Interdisziplinäre Behandlung: Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie! Wir geben Ihnen Zeit und unterstützen Sie bei der Einarbeitung. Ob Sie bereits Erfahrung haben, oder in den Beruf einsteigen, wir holen Sie genau da ab, wo Sie gerade stehen! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit individuell zu arbeiten. In wöchentlichen Teambesprechungen stimmen wir die Therapieziele für unsere Patienten ab.

Ein überdurchschnittliches Gehalt, betriebliche Altersvorsorge und Fortbildungen sind für uns selbstverständlich. Praxisstandorte: Wertheim und Tauberbischofsheim.

**Sie haben Interesse? Rufen Sie an,
schreiben Sie uns, oder senden Sie
uns direkt Ihre Bewerbung:**

Adresse: Bahnhofstraße 29 | 97877 Wertheim
Tel.: 09342-916777
E-Mail: info@praxis-krude.de
Web: www.praxis-krude.de

**Wir
freuen uns
auf Sie!**



LBS

Ihre Baufinanzierer!

Für Tauberbischofsheim und Umkreis
Telefon 09341 84-860
Tauberbischofsheim@LBS-SW.de